Mein Wecker

Mein Wecker

Mein Wecker tat nur was er soll
doch weckte er in mir nur Groll.
Das Bett verlassen, früh am Morgen,
dafür soll das Clockwerk sorgen.

Aus süssen Träumen jäh gerissen,
fühlt` ich mich um mein Wohl beschissen.
So wuchs in mir die Kampfeslust,
um zu entladen meinen Frust.

Noch müde und doch sehr geschickt
hab ich ihn vom Tisch gekickt
und beide Zeiger abgeknickt
wodurch er nicht mehr richtig tickt.

Ja, auch sein blödes Rasseln
konnt ich ihm so vermasseln.
So kam`s dazu und zwar in nu
dass ich den Schlaf fand und die Ruh.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk